

15.10.: Treffen Geschichtswerkstatt

Am Donnerstag, den 15. Oktober 2015, trifft sich die Eschringer Geschichtswerkstatt gegen 19:30 Uhr in der ehemaligen Grundschule. Dabei soll vor allem über die Weiterarbeit am nächsten „Eschringer Heft“ beraten werden. Thematisch geht es bekanntlich um den Komplex „Handel, Handwerk und

Gewerbe“. In diesem Zusammenhang werden immer noch Fotos, Dokumente, aber auch kleine Geschichten und Anekdoten gesucht.

Ein besonderes Augenmerk gilt dem sog. „Consumverein“, für den es schon Belege aus der Zeit vor dem 1. Weltkrieg gibt. Aus ihm entwickelte sich

schließlich der „ASKO“ in der Hauptstraße. Unklar ist, wo sich der „Konsum“ früher befand: vermutlich im Gasthaus „Zur neuen Simbach“?

Informationen bitte weitergeben an: R. Schmitt, Tel. 3272 bzw. rschmitt@eschringer.de (rs)

FC Bayern-Fanclub Schmelz/Eschringen, Saar e.V.

Weihnachtsfeier in der Grundschule

Schon einmal vormerken: am Samstag, den 12. Dezember 2015 ab 10:00 Uhr feiert der FC Bayern-Fanclub seine diesjährige Weihnachtsfeier in der Grundschule in Eschringen.

In der Sport- und Kulturhalle Eschringen wird ein Hobbyfußballturnier mit 4-5 Mannschaften ausgerichtet. Natürlich

wird man sich an diesem Tag das Spiel des FC Bayern gegen den FC Ingolstadt nicht entgehen lassen!!!!

Auch eine Weihnachtstombola steht auf dem Programm. Der FC Bayern München stellt hierfür extra wieder tolle Fanartikel zur Verfügung. Für Essen und Trinken wird bestens gesorgt

sein. Neben alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken gibt es Flammkuchen, Würstchen vom Grill, Kuchen und Gebäck sowie Kaffee und Glühwein.

Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich Willkommen!!!

(ms)

8.10: Treffpunkt Kapelle – für Christen aller Konfessionen

Bilder von Jesus ist unsere diesjährige Serie in Treffpunkt Kapelle.

Jesus zeigt sich während seines Wirkens von ganz unterschiedlichen Seiten. Als Mensch gerät er in Situationen, die auch uns bekannt sind. Faszinierend ist, wie Jesus mit Anfeindungen umgeht und knifflige Fragen beantwortet. Das macht die Besonderheit der Bibel aus. Dass wir uns an Jesus Christus ein Beispiel nehmen können, wie solch schwierige Phasen zu überstehen sind und wie sie dadurch auch für uns ein Beispiel sein können. Die Bibel ist in ihren Aussagen absolut zeitlos.

Wir laden Sie deshalb wieder herzlich zum Treffpunkt Kapelle nach Eschringen ein. Freuen Sie sich auch auf den Lobpreis und das gemeinsame Singen christlicher Lieder.

Dann bis zum 08.10. um 18.30 Uhr in der St. Laurentius-Kapelle Eschringen.

(fs)

Veranstaltungen *auf einen Blick*

Oktober 2015

01	09:30	Ev. Kirchengemeinde	Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 J, Kreuzkirche Ormesheim
04	10:00	Ev. Kirchengemeinde	Erntedankgottesdienst, Kreuzkirche Ormesheim
08	14:00	KFD	Wanderung nach Gräfinthal, ehem. Mühle
08	18:30	Treffpunkt Kapelle	für Christen aller Konfessionen, Laurentiuskapelle
11	15:00	TuS	TuS Eschringen – ASC Dudweiler, Sportplatz
15	19:30	Geschichtswerkstatt	Treffen, ehem. Grundschule
18	15:00	TuS	DJK Ensheim – TuS Eschringen, Ensheim
25	15:00	TuS	TuS Eschringen – Türkiyem Sulzbach, Sportplatz
29	16:00	KFD	Seniorenachmittag, Pfarrheim

November 2015

08	14:30	TuS	TuS Eschringen – TuS Jägersfreude, Sportplatz
26	16:00	KFD	Seniorenachmittag, Pfarrheim
29	14:30	TuS	TuS Eschringen – SC Großrosseln 2, Sportplatz



Reiseagentur

Daniela Jost



Pauschalreisen

Busreisen

Last-Minute

Tel. 0 68 93 / 7 02 37

Weil es mich angeht!

11. Oktober 2015: Pfarrgremienwahl

**Pfarrgemeinderat Eschringen lädt zur Wahl,
zu Kaffee und Kuchen ein**

Am Sonntag, den 11. Oktober, ist es soweit: Die Eschinger Katholiken wählen ihre neuen Pfarrgremien. Am 1. Januar 2016 entsteht aus der Pfarreiengemeinschaft Ensheim, Eschringen, Ommersheim, Heckendalheim die neue Pfarrei „Heilige Veronika“. Diese hat zwei Pfarrgremien: Pfarreirat und Verwaltungsrat. Außerdem hat jede Gemeinde einen Gemeindeausschuss. Aus Eschringen werden drei Mitglieder in den Pfarreirat, zwei Mitglieder in den Verwaltungsrat und vier Mitglieder in den Gemeindeausschuss St. Laurentius gewählt.

Nehmen auch Sie Ihr Wahlrecht als Kirchenmitglied wahr! Wählen Sie Ihre Vertreter in die Pfarrgremien!

Das Wahllokal in der Pfarrkirche St. Laurentius ist am Sonntag, 11. Oktober, von 8 Uhr bis 12 Uhr, und im Pfarrhaus von 12 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Damit auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, lädt der Pfarrgemeinderat im Pfarrhaus zu Kaffee und Kuchen ein. Von 14 Uhr bis 17 Uhr können Sie sich mit selbst gebackenem Kuchen, frischem Kaffee und Tee verwöhnen lassen. Gemütlichkeit und gute Gespräche entstehen dann von selbst. Der

Erlös aus dem Kuchenverkauf kommt dem Jugendzentrum von Pfarrer Dr. Augustin Kanu aus Nigeria zugute. Pfarrer Kanu hat in Umuahia (Nigeria) eine Anlaufstelle für bedürftige Kinder und Jugendliche aufgebaut.

Im dem Jugendzentrum mit dem Namen YOC (Youth Orientation Centre) erhalten junge Menschen die Möglichkeit einer schulischen und beruflichen Ausbildung.

Pfarrer Kanu ist in Eschringen gut bekannt, da er auch dieses Jahr wieder die Urlaubsvertretung für Pfarrer Meßner übernommen hat.

Ihre Kandidaten für die Pfarrgemeinden:

Für den Gemeindeausschuss St. Laurentius

(Sie können bis zu vier Kandidaten ankreuzen!)

Gabriele Jost, Heilpraktikerin, Gräfinthaler Straße;

Theresa Kaiser, Schülerin, Ellerkopf;

Ursula Kaiser, Hausfrau, Geographin, Ellerkopf;

Hartmut Kimmling, Bauingenieur, Gräfinthaler Straße;

Bernhard Marondel, Pastoralreferent, Am Nahbrunnen, Enenheim;

Sonja Weimerich, Bankkauffrau, Hauptstraße;

Carsten Zimmermann, Auszubildender, Erlenhainstraße.

Für den Pfarreirat Heilige Veronika:

(Sie können bis zu drei Kandidaten ankreuzen!)

Theresa Kaiser, Schülerin, Ellerkopf;

Ursula Kaiser, Hausfrau, Geographin, Ellerkopf;

Anita Kempf, Bankkauffrau, In der Kimmbach;

Hartmut Kimmling, Bauingenieur, Gräfinthaler Straße;

Bernhard Marondel, Pastoralreferent, Am Nahbrunnen, Enenheim;

Für den Verwaltungsrat Heilige Veronika:

(Sie können bis zu zwei Kandidaten ankreuzen!)

(Da nur zwei Kandidaten aufgestellt sind, findet eine ergänzende Urwahl statt.)

Markus Krämer, Finanzbeamter, Sittersweg;

Michael Weimerich, Personalreferent, Hauptstraße.

Die neuen Gremien der Pfarrei
(Auszug aus der Webseite des Bistums Speyer)

„Pfarrei in Gemeinden“ wird sichtbar in den neuen Gremien, die es künftig geben wird und die am 10. und 11. Oktober im Bistum Speyer zum ersten Male gewählt werden.

Auf Ebene der Pfarrei wird es einen Pfarreirat und einen

Verwaltungsrat geben. Beide Gremien setzen sich zusammen aus Frauen und Männern aller Gemeinden in der neuen Pfarrei.

Auf Ebene der Gemeinde wird es den Gemeindeausschuss geben. Er ist die Vertretung der Gläubigen vor Ort.

Alle drei Gremien werden direkt gewählt, das heißt, jede Gemeinde wählt direkt ihre Vertreter für den Pfarreirat, den Verwaltungsrat und den Gemeindeausschuss.

Pfarreirat

„Der Pfarreirat trägt zusammen mit dem Pfarrer und den pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Verantwortung für ein aktives kirchliches Leben in der Pfarrei. In enger Vernetzung der Gemeinden erarbeitet er auf der Grundlage des Pastoralakzeptes der Diözese „Gemeindepastoral 2015“ das Pastorale Konzept und sorgt für dessen Überprüfung und Fortschreibung. Dazu analysiert er die Situation in den Gemeinden, legt entsprechend den Erfordernissen pastorale Schwerpunkte, Ziele und Maßnahmen fest und fördert das Zusammenwachsen der Pfarrei. Er berät über die die Pfarrei betreffenden Fragen, fasst dazu Beschlüsse und trägt Sorge für deren Durchführung.“ *(Satzung für die Pfarrgremien im Bistum Speyer, § 3)*

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat berät und beschließt über die erforderlichen personellen, räumlichen und finanziellen Voraussetzungen. Er erstellt den Haushaltsplan und die Jahresrechnung und entscheidet über Dienst- und Arbeitsverträge sowie Bau- und Grundstücksangelegenheit der ganzen Kirchengemeinde.

Gemeindeausschuss

„Der Gemeindeausschuss koordiniert im Rahmen des Pastoralen Konzeptes der Pfarrei und der Beschlüsse des Pfarreirates das kirchliche Leben vor Ort.“ *(Satzung für die Pfarrgremien*

Impressum:

Die Eschinger Home-Pages

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

15. Oktober 2015

Verteilung:

alle Haushalte in Eschringen

Erscheinungsweise:

monatlich – 650 Stück

Chefredakteur:

Roland Schmitt

Anzeigen-/Satz,

Layout:

Jean-Louis Güth

Marketing/

Digital-Druck:

Stefan Vogelgesang

Annahmestelle:

Vogelgesang, Enenheim

Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft
Eschringer Vereine e. V.

Kontakt:

homepages@eschringen.de

Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Notfall dienst

Notarzt Tel. 19222

Feuerwehr Tel. 1 12

Polizei Tel. 1 10

ASB Tel. 06 81-880040

Krankenhaus Halberg

Tel. 06 81-8892711

Krankenhaus Winterberg

Tel. 06 81-96 30

Frauenhaus

Tel. 08 00-1110111

Vergiftungen

Tel. 06841-19240

Gem. Praxis Enenheim

Tel. 06893-1212

Für die Richtigkeit dieser Angaben
übernimmt die AG keine Gewähr!

im Bistum Speyer, § 16) Zu seinen Aufgaben zählen die Entdeckung der Charismen und die Unterstützung ihrer Tätigkeit. Dabei trägt der Gemeindeausschuss insbesondere Sorge

für ein lebendiges liturgisches Leben, für die Weitergabe des Glaubens und für den caritativen Dienst.

Da der Gemeindeausschuss aus der Initiative der Gläubigen

vor Ort lebt, sind der Pfarrer und die weiteren Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Pastoralteams nicht Mitglied dieses Gremiums.

(uk)

Der TuS trauert: Mirko Zimmermann

Unser Spieler und Vorstandsmitglied Mirko Zimmermann hat in der Nacht von Montag, den 21. auf Dienstag, den 22.09.2015 im Alter von nur 29 Jahren die Entscheidung getroffen, aus dem Leben zu scheiden. Wie arg muss die Last auf seinen Schultern gewesen sein, dass er zu einem solchen Entschluss fähig war. Uns, als Spieler, Trainer und Verantwortliche des TuS Eschringen, lässt er rat- und fassungslos zurück.

Wir, die wir Mirko näher kannten, wissen genau, dass er den Ort seines Ablebens in unmittelbarer Nähe zum Eschringer Vereinsgelände nicht zufällig, sondern mit Bedacht wählte. Der TuS Eschringen war für Mirko mehr als ein Sportverein und wir waren für ihn mehr als Menschen, mit denen man mehrmals die Woche Fußball spielt und dann wieder seiner Wege geht. Dies äußerte sich z. B. darin, dass Mirko oft als Erster am Vereinsgelände auftauchte, weil es ihm einfach wichtig war. Man konnte noch so früh erscheinen,

er war schon da. Es war ganz offensichtlich, dass er sich in unseren Reihen wohlfühlte, ganz besonders dann, wenn er mal wieder einen seiner zahlreichen Rücktritte rückgängig gemacht hatte. Es wäre schön, er könnte das mit seinem Rücktritt vom Leben ebenfalls tun. Wir würden ihm gerne dabei helfen.

Mirko war ein Gewinn für unseren Verein. Er brachte sich aktiv ein und half, wenn es etwas zu helfen gab. Ihm war nichts zu viel. Aber nicht nur das; wo Mirko war, war niemals Langeweile. Dort gab es immer etwas zum Schmunzeln, zum Lachen, manchmal auch unfreiwillig. Nach außen hin war Mirko oft zum Feiern zu Mute. In ihm schien es jedoch ganz anders auszusehen. Wie verzweifelt muss Mirko gewesen sein, dass er zu einer solchen Entscheidung kam. Wer sich etwas intensiver mit ihm unterhielt konnte zwar bemerken, dass sein Selbstbewusstsein nicht sehr ausgeprägt war. Dass er aber Gedanken an einen

Suizid hegte, war für uns alle unvorstellbar. Sicherlich wird der eine oder andere jetzt ins Grübeln kommen, sich fragen, ob Mirko nicht entsprechende Signale sandte und man den Freitod hätte vermeiden können. Von diesen Gedanken kann auch ich mich nicht ganz freisprechen. Allerdings müssen wir uns vor Augen halten, dass wir keine Fachleute sind und aufgrund dessen die tatsächlich auf seinen Schultern ruhende Last nicht richtig sehen konnten. Vielmehr hätte er sich aus freien Stücken in professionelle Behandlung begeben müssen. Dazu war er aber scheinbar nicht (mehr) fähig.

Lieber Freund,

du wirst uns fehlen, deine Geselligkeit, deine dir eigene Art, einfach der Mirko, den es so nur einmal gab. Wir können dir aber versprechen, dich beim TuS in bester Erinnerung zu behalten als „EINEN VON UNS“ und sind uns sicher, dass dich das freut und ehrt.

Anzeige

PRESSE ESCHRINGEN

Rosina Falsetti

Toto • Lotto • Zeitschriften • Tabakwaren • Reinigungsannahme • Hermes-Versand •
Coffee to go • frische Backwaren • Lebensmittel

Hauptstraße 8,
66130 Eschringen
Tel / Fax: 06893 / 1746
E-Mail: presse-eschringen@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 06.00 Uhr bis 12.30 Uhr
von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag

von 06.00 Uhr bis 12.00 Uhr

In diesem Sinne: Mirko, mach' es gut, dort wo du jetzt bist. Die Last des Lebens hast du von deinen Schultern genom-

men, und damit gelingt es dir hoffentlich, dich nicht nur nach außen, als Fassade, sondern auch im Innern, mit dir selbst,

zu freuen und glücklich zu werden. Das wünschen wir dir von ganzem Herzen.

Deine Freunde vom TuS

Alter Grenzstein am Fechinger Weg neu eingeweiht



Grenzsteines konnte jüngst der selbige in einer kleinen feierlichen Runde als historisches Flurdenkmal eingeweiht werden. Seine Funktion als Bannstein zwischen Fechingen und Eschringen hatte er ja durch die Gebietsreform von 1974 verloren. Über die ganze Geschichte war bereits in verschiedenen home-pages-Ausgaben berichtet worden.

Laut R. Schmitt (Leiter der Geschichtswerkstatt) wurde der Eckgrenzstein im Vierherrenwald vermutlich in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts (ca. 1840) gesetzt. Bislang konnte lediglich die laufende Nummer 20 entziffert werden, was sich

aber mit der Grenzlinie der Nachbarsteine (19a und 21) in Einklang bringen lässt.

Als besonderer Gast konnte u. a. aus dem „preußischen“ Fechingen auch Günter Nieser, seines Zeichens Experte für die lokale Ortsgeschichte, begrüßt werden. Die bescheidene Zeremonie war auch der Saarbrücker Zeitung ein anschaulicher Bericht mit Foto wert. Bleibt zu hoffen, dass der imposante Grenzstein künftig nicht mehr „angetastet“ wird, stattdessen einen lohnenden Zwischenstopp für Spaziergänger und Wanderer markiert.

Nach Ausfindig machen und Neusetzen des vor über einem Jahr wieder aufgefundenen

(red.)

Anzeige



Bel Paese
Da Marcello
Pizzeria - Heimservice
Hauptstraße 15, 66130 Eschringen,
Telefax 8010867
Telefon 06893-70640/41

Speisekarte online unter www.speisekarte24.de

Alle Gerichte zum Mitnehmen!
Sommerterrasse mit Platz für ca. 80 Personen.

Öffnungszeiten:
tägl. von 11.30-14.00 + 17.30-23.30 Uhr
KEIN RUHETAG!
Wir nehmen Bestellungen ab 10.30 Uhr entgegen!

Geschichtswerkstatt besuchte Plakat-Ausstellung

Zum Ende der Ausstellung „Saarland plakativ“ im Historischen Museum war die Geschichtswerkstatt Eschringen/VHS Halberg noch rechtzeitig „vor Ort“. Leiter Roland Schmitt führte die Gruppe durch den langgezogenen Saal, dessen Wände zahlreiche Plakate aus den 1970er und 1980er Jahren zierten. Manche belegten sehr eindeutig den politischen und gesellschaftlichen Zeitgeist, u. a. die Tatsache, dass seinerzeit in puncto Stadtplanung in Saarbrücken eindeutig auf den individuellen Autoverkehr gesetzt und z. B. die Stadtautobahn als große Errungenschaft gefeiert wurde.

Ein nicht unerheblicher Teil an Veranstaltungsplakaten

stammte aus dem Fundus des Saarländischen Rundfunks, erinnerte an Konzertreihen wie „Chanson de Paris“ mit Pierre Séguy oder „Hallo Twen“ mit Manfred Sexauer. Beeindruckend waren auch Werbeplakate für regionale Produkte, die sich auch nach der autonomen Zeit halten konnten wie z. B. die Zigarettenmarken „Lasso“ oder „Okland“.

Alles in allem eine spannende Zeitreise, die auch so manche persönliche Erinnerung wachrief.

(rs)



Anzeige

WSV
BERATENDE INGENIEURE



**Unser Maß aller Dinge
ist Ihre Zufriedenheit**

Daher unterstützen wir Sie in allen Fragen des Tiefbaus – von der Planung bis zur Umsetzung:

- Infrastruktur
- Stadtentwässerung
- Ingenieurbauwerke
- Verkehrsanlagen
- Vermessung

WSV Beratende Ingenieure GmbH
Heinrich-Barth-Str. 31
66115 Saarbrücken
Tel.: 0681 950833-0

www.wsv-ingenieure.de

Unsere Kräuter: Ackerschachtelhalm

Der Schachtelhalm steht mit unserem Land in einer besonderen Beziehung. Vor 400 Millionen Jahren gehörten Schachtelhalm-Baumriesen zu jenen Pflanzen, aus denen unsere Steinkohle entstanden ist. Wenn der Abbau auch eingestellt wurde, erinnern sich doch die Bergeleute doch an die fossilen Überbleibsel der gewaltigen Bäume.

Überbleibsel dieser uralten Pflanzengruppe ist, der Ackerschachtelhalm. Er wird auch Zinnkraut genannt, weil damit das früher viel verwendete Zinngeschirr blitzblank gerieben werden konnte. Die kiesel-säurehaltige Pflanze wirkt wie „Schmirgelpapier.“

Als pflanzliches Heilmittel ist das Kraut seit langem bekannt: Bereits im Altertum wurden seine blutstillenden und harntreibenden Eigenschaften geschätzt. Nachdem der Ackerschachtelhalm einige Zeit in Vergessenheit geriet, hat ihn Pfarrer Kneipp wieder entdeckt und gegen Rheuma und Gicht eingesetzt.

Der eher unauffällige Ackerschachtelhalm erreicht eine Höhe von durchschnittlich 30 Zentimetern. Der Stengel setzt sich aus mehreren Abschnitten zusammen, die ineinander verschachtelt sind, woher auch der Name Schachtelhalm stammt.

Wenn im Sommer vom Hauptstengel kleine Zweiglein abstehen, erinnern die Pflanzen an kleine Nadelbäume.

Diese Stengel ersetzen die Blätter. Auch Blüten hat der Schachtelhalm nicht, weil er eine Sporenpflanze ist. Im Frühjahr treibt die Pflanze zunächst einen Trieb mit einer Art Blüte aus, die keine Funktion hat und nach ungefähr einem Monat absterbt. Anschließend kommen die typischen, grünen Triebe, die ebenfalls keinerlei Fortpflanzungsfunktion besitzen. Die Pflanze vermehrt sich ausschließlich durch Wurzelsprosse.

In der Landwirtschaft gilt die Wildpflanze heute als sogenanntes „Unkraut“ und wird entsprechend bekämpft. Dank ihrer Robustheit wird es kaum einem Landwirt gelingen, den Ackerschachtelhalm völlig vom Acker zu verbannen. Er ist im wahrsten Sinne kein Unkraut, sondern wie alle unerwünschten Pflanzen ein „Wildkraut“, das auch seinen Nutzen hat.

In der ökologischen Landwirtschaft wird aus dem Schachtelhalm ein Extrakt zum biologischen Beizen des Saatgutes verwendet, um es vor Krankheiten und Schädlingen zu schützen. Dies funktioniert beinahe so gut wie die chemische Konkurrenz, dafür sind



Ackerschachtelhalm-Extrakte kein Umweltgift. Auch Mehltau, der regelmäßig besonders Obstgehölze befällt, kann mit Schachtelhalm-Extrakt bekämpft werden.

Wegen des hohen Kieselsäuregehaltes hat der Schachtelhalm in der Humanmedizin vielfältige Heilwirkungen. Die Summe von Kieselsäure, Saponinen, Flavonen, Kalzium, Kalium, Magnesium und etlichen Spurenelementen ist bei Rheuma, Blasen- und Nierenschwäche, Ödemen und Wassersucht angezeigt.

Acker-Schachtelhalm kann leicht mit dem giftigen Sumpfschachtelhalm verwechselt werden, deshalb nicht selbst sammeln! Wird die Pflanze zur Durchspülung verwendet, dann auf jeden Fall reichlich trinken! In der heimischen Küche wird der Ackerschachtelhalm nicht verwendet, wohl aber in Japan; dort ist er als Gemüse sehr beliebt. (wa)

— Anzeige —

MICHAEL JOST

KAROSSERIE-FACHBETRIEB

Karosserie



Fachbetrieb

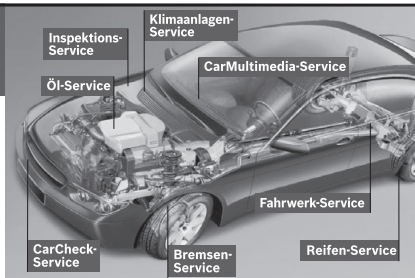
Karosserie-Instandsetzung • Lackierungen

Hauptstraße 63
66130 Eschringen

Tel. 0 68 93 / 27 50
Fax 0 68 93 / 7 06 71

Qualitäts-Werkstatt

- **Wartung und Reparatur**
- **Alle Marken und Modelle**
- **Mechanik und Elektronik**
- **Benzin- und Dieselfahrzeuge**



Bosch Service – mit dem Know-how des Autozulieferers Nr. 1

GK Autotechnik GmbH

Andreas Moog



Schlackenbergsstraße 41
 66386 St. Ingbert
 Telefon 0 68 94/92 18 90



Bosch car Service
... alles, gut, günstig.

www.bosch-service.com

Sie brauchen nicht mehr zum TÜV...
...auch wir prüfen Ihr Fahrzeug.
PKW...LKW...BUS...KRAD



66130 Sbr.-Eschringen • In der Kimmbach 1
 Tel. 0 68 93 / 7 09 16
 66333 Völklingen • Nordring 99a
 Tel. 0 68 98 / 8 52 08 31
www.isv-walter.de

ING.- & SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WALTER